

| | | | |
|---|--|------------------------------------|---------------------------------|
| <p>BM 1</p> | <p>Modulhandbuch (PO 2015) (Download: http://www.hf.uni-koeln.de/34822)</p> <p>„Multidisziplinäre ästhetische Praxis“ (12 LP*)</p> <p>Modulbeauftragte: Koordination ÄE (StD. Margit Schmidt) (margit.schmidt@uni-koeln.de)</p> | | |
| <p>9 SWS</p> | <p>Kontaktzeit: 135 Std.</p> | <p>Selbststudium: 225 Std.</p> | <p>Verhältnis: 1 : 1,67</p> |
| <p>Inhalt</p> | <p>(Einführung in) ästhetische Praxis in den Bereichen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Bewegung • Kunst • Musik • Interdisziplinäre Praxis <p style="text-align: right;">(Modulhandbuch S. 5 – 7)</p> | | |
| <p style="writing-mode: vertical-rl; transform: rotate(180deg);">Voraussetzungen zur Vergabe von Leistungspunkten</p> | <p>Zitat Modulhandbuch (PO 2015): „Die Lehrenden informieren in der ersten Sitzung und/oder in den Veranstaltungskommentaren darüber, wie und bis zu welchem Termin die unter Punkt 2 aufgeführten Ziele erreicht und die zu erwerbenden Kompetenzen nachgewiesen und überprüft werden, damit die Studienleistung (1 Leistungspunkt = 30 Stunden als Kontaktzeit und/oder Selbststudium) kreditiert werden kann (z.B. Anwesenheit, Prozess-Präsentation, Aufführung/Vorspiel, Portfolio, Protokoll).“</p> <p>Teilnahme / Kontaktzeit → Fehlzeiten: nicht mehr als 2 Sitzungen bzw. 4 SWS (Musik-Übungen SWS); Ausnahmen bei entschuldigen Gründen (Attest, Exkursionsnachweis etc.) durch zusätzliche Arbeitsleistung im Ermessen des Lehrenden möglich</p> <p>1 LP: 1 SWS aktive Teilnahme an einer Übung (=Kontaktzeit) + (wöchentlich durchschnittlich) ca. 2 Stunden Selbststudium</p> <p>3 LP: 2 SWS aktive Teilnahme an einem Seminar (=Kontaktzeit) + (wöchentlich durchschnittlich) ca. 3 Stunden Selbststudium</p> <p>Selbststudium:</p> <p><u>Bewegungserziehung:</u> Seminarbegleitende Nacharbeit und bewegungsbezogene praktische Vertiefung nachgewiesen z.B. durch</p> <ul style="list-style-type: none"> • Vertiefung der themenbezogenen Fachliteratur zum Seminar • durch semesterbegleitende oder abschließende Präsentation • Erarbeitung eines Portfolios <p><u>Kunst:</u> Nacharbeit (zu allen Sitzungen) und zusätzliche künstlerische Studien; nachgewiesen z.B.</p> <ul style="list-style-type: none"> • durch semesterbegleitende oder abschließende Präsentation • Erarbeitung eines Portfolios <p><u>Musik:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Üben • Teilnahme an Ensembleauftritten | | |
| <p>Prüfungen</p> | <p style="text-align: center;">Unbenotetes Modul</p> <p><u>(Anmerkung: Individuelle Rückmeldungen zu den ästhetisch-künstlerischen Leistungen sind äußerst wichtig für die Eigeneinschätzung der Studierenden und zur Qualitätssicherung im Lernbereich, für den es keine künstlerische Eignungsprüfung gibt! - (Intention: Motivierende Unterstützung/Ermutigung und professionelle Impulse; notfalls Beratung hinsichtlich Studiengangswechsel!))</u></p> | | |
| <p>KLIPS</p> | <p>„Betreute KLIPS-Verwaltung“, zum Beispiel bei Lehraufträgen:</p> <p><u>Übermittlung für Leistungsverbuchung:</u> Bitte übermitteln Sie nach Ende der Veranstaltung - bzw. nachdem die Leistungen erbracht bzw. die erforderlichen Kompetenzen nachgewiesen wurden - Ihrer „KLIPS-Betreuung“ die Studierendennamen mit den zu verbuchenden Leistungspunkten. Es wäre sehr hilfreich, wenn dies in Teilnehmerlisten zusammengefasst erfolgt und nicht als Einzelmeldung über einen längeren Zeitraum. (Vorschlag: Stichtag vereinbaren, z.B. 2. Woche nach Semesterende oder am Anfang/1. Woche des folgenden Semesters)</p> | | |

*1 LP = 30 Zeitstunden Arbeitsleistung (z.B. Anwesenheit in Veranstaltung, Recherche, Planung, künstlerische Praxis, „innere Auseinandersetzung/Denkarbeit“...)